



**Der Magistrat  
STADT GROSS-UMSTADT**

**Groß-Umstadt, den 02.02.2017**

## **Niederschrift**

### **4. Ortsbeiratssitzung Dorndiel vom 18.01.2017**

#### **Anwesend:**

##### **Ortsvorsteher**

Herr Karl-Heinz Dührig

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Herr Alfons Bachmann

Herr Mirco Dührig

Frau Carmen Merkel

##### **Magistrat**

Herr Stadtrat Diethard Kerkau

##### **Seniorenbeirat**

Herr Ernst Oberle

##### **Schriftführerin**

Ursula Deckert

#### **Nicht anwesend:**

##### **Ortsbeiratsmitglied**

Herr Jürgen Jost

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

19:34 Uhr

Ende der Sitzung:

21:37 Uhr

# **Tagesordnung:**

## **4. Ortsbeiratssitzung Dorndiel am 18.01.2017**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift der 3. Ortsbeiratssitzung
3. Bericht aus dem Magistrat
4. Bericht des Ortsvorstehers zu erledigten / unerledigten Anregungen
- 4.1. Prüfung der 50 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung, L 3413, Höhe „Binselberg“
5. Haushaltsplan 2017
6. Beleuchtungssituation Ostring-Seewiese
7. Friedhof
- 7.1. Friedhofswart
- 7.2. Urnenbestattung
8. Trauerhalle
- 8.1. Heizmöglichkeiten
- 8.2. Beschädigungen
9. Baum- und Heckenschnitt
10. "Rosengärtchen" - Bepflanzung
11. Bushaltestelle Friedhof
12. Bürgertreff – Vermietung-Schäden
13. Anregungen / Verschiedenes

## **Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Dührig eröffnete die Sitzung um 19:34 Uhr. Er begrüßte zur 4. Sitzung des Ortsbeirats Dorndiel, den Vertreter des Magistrates, des Seniorenbeirats, die Ortsbeiratsmitglieder, und die anwesenden Bürger Dorndiels.

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

## **Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der 3. Ortsbeiratssitzung**

Herr Dührig bat die Ortsbeirats-Mitglieder um Genehmigung der Niederschrift der 3. Ortsbeirats-Sitzung.

Diese wurde einstimmig von den anwesenden Ortsbeiratsmitgliedern genehmigt.

## **Zu TOP 3 Bericht aus dem Magistrat**

Herr Stadtrat Kerkau übermittelte Grüße aus dem Magistrat.

Er nimmt als Vertretung von Herrn Stadtrat Dr. Reiner Hofmann an der Ortsbeirats-Sitzung teil.

Er teilt mit, dass

- die Anfragen aus der 3. Ortsbeirats-Sitzung in der Stadt eingegangen sind
- auf alle offenen Dinge geantwortet wurde
- der Neujahrsempfang der Stadt am Sonntag, den 29.01.2017 im Pfälzer Schloss stattfindet
- der Haushalts 2017 in der Sitzung am 02. März 2017 beschlossen wird

## **Zu TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers zu erledigten / unerledigten Anregungen**

Herr Dührig teilte zu folgenden Punkten mit:

### **a) Anbau Feuerwehrhaus---Renovierung + Erweiterte Räumlichkeiten**

Die geschätzten Kosten belaufen sich auf 235.000,00 € und werden um ca. 80.000,00 € überschritten. Die Strom- und Heizungsarbeiten können nicht so ausgeführt werden wie geplant.

### **b) Busverbindung nach Mömlingen**

Der Ortsvorsteher hat im Oktober 2016 von Herrn Bürgermeister Ruppert die Mitteilung erhalten dass, wenn das LRA Miltenberg mitzieht, die Busverbindung nach Mömlingen wieder aufgenommen wird.

Die Entscheidung sollte bis zum Beginn des neuen Busfahrplans im Dezember gefallen sein. Die Gemeinde Mömlingen wollte aber trotzdem, auch wenn ein abschlägiger Bescheid vom LRA

Miltenberg käme, die Kosten übernehmen.  
Inzwischen wurde die Kostenzusage seitens des LRA Miltenberg erteilt und der Busverkehr nach Mömlingen wurde im Dezember 2016 wieder aufgenommen.  
Die Bürger von Dorndiel und Mömlingen sollten aber rege die Busverbindung nutzen, damit die Bus-Linie weiterhin aufrecht erhalten werden kann.

- c) Kirchweg  
Der Kirchweg ist sauber gemacht.  
Es sind wenige schadhafte Stellen festgestellt worden, die weiter zu beobachten sind.
- d) Feldwirtschaftswege  
Die Pflege der Banketten rechts und links der Wege soll weiterhin bei den Landwirten bleiben.
- e) Waldweg parallel zum Radweg  
Der Weg wurde vom Forstamt freigeschnitten.  
Die herabhängenden Äste wurden beseitigt.
- f) Kinderspielplatz  
Hier hat sich noch keine Änderung ergeben.  
Der Zaun ist immer noch defekt.
- g) Böschung Breubergstraße  
Die Sträucher wurden zurückgeschnitten.  
Der Gehweg ist wieder passierbar.
- h) Straßenbeleuchtung und Kinderspielplatzschild in der Breubergstraße  
Die Bäume wurden inzwischen zurückgeschnitten, so dass Straßenbeleuchtung und Kinderspielplatzschild wieder gut zu sehen sind.
- i) Sinkkasten ohne Eimer  
Der Sinkkasten vor dem Grundstück Breubergstraße 3 läuft sehr schnell voll. Er wird vom Bauhof nunmehr regelmäßig beobachtet und geleert.
- j) Flutgraben im Fuchsweg  
Die Sträucher und Bäume im Flutgraben wurde durch den Bauhof komplett zurückgeschnitten
- k) Sparkassenbus  
Standort zwischen Einfahrt Seewiese / Kinderspielplatz  
Der Sparkassenbus erhält keinen neuen Standort.  
Er bleibt wo er ist.

- l) Busunternehmen Jungermann  
Die Firma Jungermann hat die Busfahrer nochmals angemahnt das Tempo-Limit (30 km/h) in den Ortschaften einzuhalten. Bisher hat der Ortsbeirat keine neuen Beschwerden erhalten.
- m) Straße „Am Haag“  
Im Rahmen der Ortsbegehung wurde festgehalten, dass die zugewachsene Straße durch die Anwohner zurückgeschnitten werden soll. Desweiteren wurde der Durchgang (Pfad) zur Radheimer Straße in den Pflegeplan der Stadt aufgenommen.
- n) Grabstelle „Schäfer“  
Es besteht eine 50-jährige Ruhefrist. Das Thema ist erst in 2026 erledigt. Die Stadt kümmert sich um die Pflege.
- o) Friedhof  
Die Stufe (Stolperstelle) an der Wasserentnahme wurde weggenommen.  
Der Efeubewuchs an der linken hinteren Mauer ist mittlerweile durch den Bauhof und den Grabinhaber beseitigt worden.  
Die Mauer ist wieder frei.
- p) Sitzgelegenheit Trauerhalle  
Inzwischen sind 2 weitere Bänke vorhanden.
- q) Hundekot-Behälter  
Hier hat der Ortsbeirat noch keine Rückmeldung seitens der Stadt erhalten.
- r) Seniorenachmittag 2016  
Das Budget von 400,00 € wurde um 14 % überschritten.  
Für den Seniorenachmittag 2017 sollen schon bei der Bestellung von Kuchen etc. feste Kostenzusagen eingeholt werden.  
An die Helfer ein herzliches Dankeschön.
- s) Bankette „Radheimer Straße“ (Hohl)  
Landwirt Klimmer hat diese wieder plangeschoben.
- t) Wirtschafts-Radweg nach Mömlingen  
Der Radweg wurde im Sommer letzten Jahres ordentlich geplant.  
Jetzt ist er mit dem Rad und Kinderwagen kaum noch nutzbar. Man versinkt im Matsch, da auch im ersten Bereich des Weges bis zum geteerten Querweg Holz abgefahren wird, was dem Weg zusätzlich zusetzt.  
Antrag an die Stadt: Herr Dührig und Herr Sauerwein sollten den Weg im Frühjahr wieder abgehen um die Schäden festzustellen und die weitere Vorgehensweise zur Behebung dieser zu veranlassen, damit er wieder vernünftig genutzt werden kann.

u) Wasserhahn Bürgertreff

Der Wasserhahn am linken Waschbecken in der Damen-Toilette ist repariert

v) Ausfahrt Dorndiel auf die L3413

Die Hecke rechts der Ausfahrt wurde zurückgeschnitten.  
Man hat jetzt wieder eine bessere Einsicht in die Landesstraße.

**Zu TOP 4.1 Prüfung der 50 km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung, L 3413, Höhe „Binselberg“**

Es fand ein Ortstermin mit einem Vertreter der zuständigen Fachbehörde Hessen Mobil und der Polizei statt. Die 50 km/h-Beschränkung wurde aufgehoben, die Straßenschilder entfernt.

**Zu TOP 5 Haushaltsplan 2017**

Der Haushaltsplan wurde vorgestellt und ohne Abstimmung vom Ortsbeirat

Zur Kenntnis genommen.

**Zu TOP 6 Beleuchtungssituation Ostring-Seewiese**

In der Seewiese sind mittlerweile 4 neue Straßenlampen angebracht. Die Änderungen der Beleuchtungssituation im Ostring (2 Lampen versetzen und neu errichten sowie eine neue im Gehren) würden sich auf rd. 19.500 € belaufen. Der Bedarf erschließt sich hier nicht. Herr Möllmann wird keinen neuen Ortstermin machen. Hier passiert momentan weiter nichts. Es wird lediglich überlegt, die Lampe Ostring/Breubergstraße auf die andere Straßenseite zu setzen. Darüber wird jedoch noch entschieden.

**Zu TOP 7 Friedhof**

Siehe Punkt 4 n) und o)

**Zu TOP 7.1 Friedhofswart**

Es wird nach wie vor nach einem Friedhofswart in Dorndiel gesucht. Bisher sind noch keine Rückmeldungen eingegangen.

Die Aufgaben des Friedhofswarts wären grundsätzlich:

- Rasen mähen (Rasenmäher wird durch die Stadt gestellt)
- Sauberkeit des Friedhofs (ohne jedoch Unkraut zu jäten)
- Meldung an die Stadtverwaltung wenn etwas defekt ist
- Laubentsorgung

Die Einstellung erfolgt im Rahmen einer „geringfügigen Beschäftigung“

## **Zu TOP 7.2 Urnenbestattung**

Auf dem Friedhof in Dorndiel ist in 2017 nun doch geplant eine Urnenwand (2 Stelen mit bis zu 10 Urnen) zu errichten.

Herr Dührig und Herr Schimpf haben im Oktober 2016 den Friedhof begutachtet, um einen geeigneten Platz zu finden, an dem die Stelen stehen könnten. Möglichkeit wäre gegeben an der hinteren Wand links neben der Ausgangstür. Diesem wurde allgemein zugestimmt.

## **Zu TOP 8 Trauerhalle**

- a) Am Doppeltor der Trauerhalle befindet sich in der Mitte eine Stolperstelle. Überprüfung, ob hier ein herausnehmbarer Toranschlag möglich ist ?
- b) Desweiteren kam die Anregung zur Debatte, warum so wenige Stühle vorhanden sind. Es sollte der Antrag gestellt werden, dass weitere Stühle (ca. 10 Stck.) bereitgestellt werden. Zunächst soll jedoch durch Herrn Dührig und Herrn Oberle überprüft werden, ob eine weitere Bestuhlung überhaupt gestellt werden kann.
- c) Antrag an die Stadt:

Bestuhlung sollte mit 20 Sitzkissen ausgestattet werden.

## **Zu TOP 8.1 Heizmöglichkeiten**

Am Volkstrauertag wurde festgestellt, dass bei Benutzung der Trauerhalle diese eisig kalt sei. Die Heizstrahler sind vor ca. 2 Jahren ohne Ersatzbeschaffung abgebaut worden.

Antrag an die Stadt: Anbringung irgendeiner Art von Heizung, mit der man wenigstens für eine überschlägige Wärme sorgen kann.

## **Zu TOP 8.2 Beschädigungen**

- a) Im oberen Fenster an der Stirnseite wurde festgestellt, dass lauter kleinere Löcher vorhanden sind. Hier müsste überprüft werden, ob eine Reparatur möglich oder inwieweit ein Austausch erforderlich ist.
- b) An der Kette am großen Kreuz steht ein Glied sehr weit auseinander. Die Gefahrenquelle (herabstürzen des Kreuzes) sollte durch die Stadt kurzfristig begutachtet werden, um eine evtl. Reparatur vorzunehmen.

## **Zu TOP 9 Baum- und Heckenschnitt**

Im November 2016 wurde mit dem Ortsvorsteher Herrn Dührig, Frau Knöll und Frau Gröpler eine Ortsbegehung vorgenommen und folgendes festgehalten:

- Die Hecke in der Hirschbergstraße wird zurückgeschnitten und die Bäumchen rausgenommen.
- Die Umrandung des Bildstocks wird freigehalten.
- Die Blutpflaumen in der Breubergstraße wurden auf die alten Kappstellen zurückgeschnitten, da eine Pilzkrankheit aufgetreten ist. Man wird zu einem späteren Zeitpunkt nochmals eine Überprüfung vornehmen, ob diese evtl. gefällt werden müssen.
- Die Kastanien am Spielplatz bleiben so wie sie sind. Der Bürgersteig ist noch im Rahmen und stellt keine Stolperfalle dar. Extremer Blätterfall soll der Stadt gemeldet werden.
- An der Eiche auf dem Kinderspielplatz wird nur das Totholz herausgeschnitten.
- Die Bäume in der Pfarrstraße werden in 2016/2017 nicht zurückgeschnitten. Sie sollen im Okt./Nov. 2017 erneut begutachtet werden.

## **Zu TOP 10 "Rosengärtchen" - Bepflanzung**

### „Rosengärtchen“ – Bepflanzung

Die dort gepflanzten Rosen sehen sehr kümmerlich aus. Es werden in 2017 neue Rosen angepflanzt.

Antrag an die Stadt: Bitte um Bekanntgabe des Termins über die Anpflanzung der Rosen

Bei der Begehung wurde hinsichtlich der Wiesenbepflanzung um eine Entscheidung des Ortsbeirates gebeten, ob in der Mitte der Wiese ein niedrig wachsender Baum angepflanzt und eine Bank hingestellt werden soll?

Hierzu konnte keine Einigung erzielt werden.

Antrag an die Stadt: Bitte um Gestaltungsvorschläge durch das Fachamt,

was aus dem Grundstück gemacht werden kann, damit man sich entscheiden kann.

## **Zu TOP 11 Bushaltestelle Friedhof**

Das Bushaltestellen-Häuschen war eigentlich für das Frühjahr 2016 schon genehmigt. Aufgrund der neuen EU-Richtlinien, dass dies behin-



dertengerecht erstellt werden müsste, wurde der Bau nicht vorgenommen.

Es ergeht hiermit ein neuer Antrag auf irgendeinen Unterstand oder Überdachung, wo die Kinder sich bei Regen hinstellen können. Ebenso ist die im Oktober 2016 zugesagte Sitzmöglichkeit (Bank) bis heute noch nicht aufgestellt.

## Zu TOP 12 **Bürgertreff – Vermietung-Schäden**

- a) Es wurden nach der letzten Vermietung des Bürgertreffs erhebliche Beschädigungen durch den Ortsvorsteher festgestellt :
- Fußboden weist mehrere helle abgenutzte Stellen (Flecken evtl. versucht durch Scheuermittel zu entfernen) auf
  - Unter den Wandlampen befinden sich nicht mehr ablösbare Klebereste
  - An den Tischbeinen befinden sich ebenfalls sehr schlecht ablösbare Klebestreifen
  - Der Schirmständer wurde aus der Verankerung gerissen (mittlerweile wieder angebracht)

Die Beschädigungen wurden der Stadtverwaltung (Frau Scherer) gemeldet. Die weitere Verfolgung des Vorgangs läuft seitens der Stadt.

Eine Rückmeldung über den Sachstand wurde bis jetzt nicht gegeben.

### Antrag an die Stadtverwaltung:

Da der Bürgertreff mit sehr viel Eigeninitiative renoviert wurde, sollte

die Vermietung der Räume nur noch an Ortsansässige oder an diejenigen, die mit Dorndiel etwas zu tun haben (Verwandtschaft /Wegzug) vorgenommen werden.

Bitte um Mitteilung, wie in Zukunft hier verfahren wird ?

- b) Da es sich beim Besuch des Seniorennachmittags vorwiegend um ältere Menschen handelt, wurde die Frage nach Sitzkissen für die Bestuhlung gestellt.

### Antrag an die Stadtverwaltung: Bereitstellung von 80 Stück Stuhlkissen

- c) Bei Überprüfung des Geschirr-Vorrates wurde festgestellt, dass hier massiv Kuchenteller fehlen.

### Antrag an die Stadtverwaltung: Ersatz-Beschaffung von 20 Stück Kuchen-Teller weiß.

- d) Dem Ortsvorsteher liegt kein Belegungsplan (Sportgruppen, Vermietungen etc.) für den Bürgertreff vor. Dieser wird zur Zeit

auch nicht mehr ausgehängt. Eine aktuelle Information über die Belegung kann vor Ort nicht mehr nachvollzogen werden.

Antrag an die Stadtverwaltung Frau Scherer:

Eine Kopie des Belegungsplanes sollte künftig an den Ortsvorsteher gehen. Der Belegungsplan sollte wieder im Bürgertreff ausgehängt und aktualisiert werden.

**Zu TOP 13 Anregungen / Verschiedenes**

➤ Handzettel (sogenannte Wurfzettel)

Die Wurfzettel hinsichtlich Hecken-Rückschnitt/Gehwegparken existieren und wurden nur 1x genutzt.

Bisher wurde der Bitte um Beachtung aber nicht entsprochen.

➤ Es wurde ein Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft 2017/2018“ ausgeschrieben. Die Rückmeldung über eine Teilnahme soll bis 31.01.2017 erfolgen.

Die Teilnahme wurde einstimmig abgelehnt.

➤ Stadtteilbürgerversammlungen sollen wieder stattfinden. Stadtverordnetenvorsteher Herr Kreh bittet um

Ideen / Themen / Anregungen / Wünsche

Das Interesse seitens der anwesenden Bürger ist da. Die Bürger stehen diesem Thema offen gegenüber. Der Termin soll mit dem PalBüro abgesprochen werden. Bei den Themen sollte man auf die Wünsche der dann anwesenden Bürger eingehen.

➤ Im Jahr 2017 finden wieder 2 Wahlen statt.

Die Bürgermeisterwahl am 20. August 2017.  
Eine evtl. notwendige Stichwahl erfolgt am 03. September 2017.

Die Bundestagswahl am 24. September 2017

➤ In der Sitzung Energieausschuss am 19.01.2017 ist die Heizung Feuerwehrhaus Dorndiel auch ein Tagesordnungspunkt.

➤ Am 23.12.2016 kam vom Diakonischen Werk Darmstadt die Ankündigung, dass eine Flüchtlingsfamilie (Familie mit 3 Kindern) in Dorndiel in der Radheimer Straße untergebracht würde. Nur eine Familie ist bis heute nicht angekommen. Rückmeldung seitens Diakonischem Werk gab es aber auch nicht.

➤ Ölflecken-Odyssee-Dorndiel

In der ersten Januarwoche wurden in der Mömlinger Straße etli-

che Öl-Flecken festgestellt. Der Ortsvorsteher hat nach Rücksprache mit der örtlichen freiwilligen Feuerwehr über die Notrufnummer 112 dies gemeldet. Ihm wurde zugesichert, dass jetzt alles seinen Weg gehe. Die Polizei soll dann vor Ort gewesen sein, aber die Mömlinger Straße, die lt. Navi der Polizei die L 3413 Umgehungsstraße sein sollte, nicht gefunden und deswegen auch keine Öl-flecken. Herr Jost hat, nachdem nichts passiert ist, Kontakt mit der Polizei, der Stadt, der Freiwilligen Feuerwehr aufgenommen. Eine Zuständigkeit zur Beseitigung der Ölflecken wurde von allen verneint!!!

Zu guter Letzt wurde die Dorndieler-Feuerwehr vor Ort tätig und streute, da es mittlerweile schon dunkel geworden war, noch ab.

In den folgenden Tagen waren dann wieder erneut Ölflecken auf den Straßen vorhanden und zwar dort, wo eigentlich nur der Bus fährt. Diese wurden dann mehrfach vom Bauhof der Stadt abgestreut.

Seit Januar 2017 ist nun die Stadt für solche Angelegenheiten zuständig. Im Bauhof wäre ein Ansprechpartner, der dann rausfährt.

Verursacher ist höchstwahrscheinlich Bus der Firma Jungermann oder evtl. auch das Postauto. Auf jeden Fall soll weiter beobachtet werden, ob wieder Ölflecken auftreten.

- Der Weg am Waldrand in der Gemarkung „Linsenäcker“ Richtung „Dorndieler Blick“ wurde der Weg zu 70 % weg gepflegt. Landwirt Klimmer nochmals ansprechen, dass der von den Dorndielern gern genutzte „Sonnenspazierweg“ wieder ordentlich hergestellt wird.
- Die 70er-Zone der L 3413 zwischen Landesgrenze und Einmündung der K101 Richtung Radheim/Klein-Umstadt wird im Frühjahr 2017 nochmals überprüft und soll evtl. aufgehoben werden. Eine endgültige Entscheidung trifft Hessen-Mobil in Zusammenarbeit mit der Polizei.

Herr Dührig bedankte sich für das Vertrauen und wünscht weiterhin eine gute und konstruktive Zusammenarbeit

Herr Dührig schloss die Sitzung um 21:37 Uhr

Karl-Heinz Dühring  
Ortsvorsteher

Ursula Deckert  
Schriftführerin